

HNE - Hochschulen für Nachhaltige Entwicklung

Konsequenzen der Entschließung der HRK



3-tägiger Workshop
des HNE-Netzwerks

Beginn: Montag, 28.02.2011
Ende: Mittwoch, 02.03.2011
Ort: Sporthotel Sonnalde, Lenzkirch-Saig
Leitung: Prof. Dr. Michael Wörz
Sprecher des HNE-Netzwerks
Teilnehmerzahl: 16 – 20 Personen
Teilnehmer: Mitglieder des HNE-Netzwerks
Gäste des FHD-NE-Netzwerks

1. Tag: Montag, 28. Februar 2011
Übersicht: Ausgangslagen, Handlungsfelder und Ziele
Plenum: Statements und Diskussion

14.00 Uhr: *Ankunft, Check-In, Kaffee und Kuchen*
15.00 – 16.00 Uhr: Einführung und Vorstellungsrunde
16.00 – 17.00 Uhr: Rahmenbedingungen und Grenzen
17.30 – 19.00 Uhr: Erstellung der Handlungsfelder
19.00 – 20.30 Uhr: *Abendessen*
20.30 – 22.00 Uhr: Zielsetzungen der HNE
Nachklang in der Weinstube

2. Tag: Dienstag, 01. März 2011
Handlungsfelder: Lehre, Forschung, Transfer und Betrieb
Arbeitsgruppen – Plenum

09.00 – 10.30 Uhr: Möglichkeiten in Lehre und Forschung
11.00 – 12.30 Uhr: Möglichkeiten in Transfer und Betrieb
12.30 – 13.30 Uhr: *Mittagessen – Spaziergang*
15.00 – 16.30 Uhr: Vorschläge für Lehre und Forschung
17.00 – 18.30 Uhr: Vorschläge für Transfer und Betrieb
19.00 – 20.30 Uhr: *Abendessen*
20.30 – 22.00 Uhr: Open Space
Nachklang in der Weinstube

3. Tag: Mittwoch, 02. März 2011
Fazit: Empfehlungen zur Umsetzung der NE an FH'en
Plenum

09.00 – 10.30 Uhr: Institutionelle Verankerung der NE
11.00 – 12.30 Uhr: Fazit und Ausblick
12.30 – 14.00 Uhr: *Mittagessen – Ende des Workshops*

Bezug
Entschließung der Hochschulrektorenkonferenz (HRK)
zur Hochschulbildung für NE vom 24.11.2009 (Teil III)

„In Lehre und Studium sowie der Weiterbildung sollten die Hochschulen bei ihren Studierenden Wissen und Kompetenzen fördern, die es ihnen ermöglichen, die Probleme nachhaltiger Entwicklung in den interdisziplinären Zusammenhängen zu erkennen und zu beurteilen, um in ihren Disziplinen und beruflichen Arbeitszusammenhängen informiert und verantwortlich handeln zu können. Fach- und Spezialwissen muss sich dazu mit kommunikativen Kompetenzen für partizipative Entscheidungs- und Konfliktlösungsprozesse verbinden. (...)

Institutionell sollten Hochschulen sich auch in ihren internen Arbeitsweisen und Verfahrensabläufen am Leitbild der Nachhaltigkeit orientieren. Effektives Ressourcenmanagement, energieeffizienter Hochschulbau, umfassende Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs durch Hochschulangehörige oder die Berücksichtigung von Prinzipien des fairen Handels bei Beschaffungsmaßnahmen sind Bereiche, in denen Hochschulen beispielgebend handeln können.

Die Hochschulleitungen sind hier gefordert, allen Mitgliedern ihrer Hochschule das Prinzip der Nachhaltigkeit als Grundlage ihrer Tätigkeit mit den Bezügen zu ihren einzelnen Arbeitsfeldern zu vermitteln.“

Organisatorisches
Anmeldung, Kosten, Finanzierung
für Lehrende an Fachhochschulen in Bad.-Württ. und Gäste

Anmeldung: siehe Begleitschreiben und Anmeldeformular
Kosten: ca. 166 Euro für zwei Übernachtungen mit VP
Finanzierung: Auslagenerstattung in Anlehnung an das LRKG in Höhe von ca. 146 Euro zzgl. Fahrtkosten

Stand: 15.12.2010